

NEWSLETTER

April 2022



Hilfe für die Ukraine

Die Schulgemeinschaft lieferte innerhalb von nur drei Tagen eine beeindruckende Menge an Spenden für den Transport an die ukrainisch-polnische Grenze. Viele hilfreiche Hände packten die Kisten in einen Lieferwagen, der sich schnell als viel zu klein erwies. Ein zweiter Wagen wurde später mit den restlichen Kartons beladen. Inzwischen sind unsere Spenden in Lemberg angekommen und helfen hoffentlich den vielen Geflüchteten, mit denen wir jeden Tag für den Frieden in ihrem Land beten. *MÜM*



Kulturabend

„Miteinander Vielfalt leben“ : unter diesem Motto stand der diesjährige Kulturabend. Gefeierte wurde hier nicht zuletzt die Vergabe einer Plakette: Das Irmgardis-Gymnasium ist nun offiziell dem Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ beigetreten. Die Worte der Redner*innen Frau Friker, Frau Coerschulte sowie von Herrn Lück, unser Pate für „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“, setzten allesamt ein starkes Zeichen zum aktiven Entgegenwirken von Rassismus sowie jeglicher Art von Ausgrenzung und Diskriminierung. *MAK*



Solidaritätslauf

In blaue und gelbe T-Shirts gekleidet, machten sich alle Schülerinnen und Schüler zu Fuß am Rhein entlang auf den Weg zum Kölner Dom. Gemeinsam beteten wir dort für Frieden in der Ukraine. Die Spenden des Solidaritätslaufes wurden Herrn Dr. Szelest übergeben, welcher erneut persönlich in die Ukraine fahren wird, um dieses Mal den Menschen dringend benötigte Medikamenten und Verbandsmaterial zu übergeben.

Irmgardis-Kompakt

In der **Willkommensklasse** begrüßen wir sieben ukrainische Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis Q1.

Endlich geht es wieder los: die **Musiker** dürfen wieder gemeinsam Proben. Jeweils dienstags in der 7. Stunde singt der **Chor** (Klasse 5 und 6) bei Frau Heykaus in A226, der **Chor** (Klasse 7 bis Q2) bei Frau Meinert probt in A225 und auch die **Schul- und Musikband** sucht Verstärkung. Meldet euch bei Interesse bei Herrn Hahnen. Wir freuen uns, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die **DELF-Prüfungen** bestanden haben. Die Klasse 9A holte ihre **Klassenfahrt** nach und verbrachte eine Woche im Surfcamp in Ouddorp.

Termine

April

- 01.04. Französischer Lesewettbewerb auf Stadtebene
- 04.04. Arbeitskreis Leitbild
- 05.04. Arbeitskreis Schulfest
- 06.04. Datenschutzschulung des Lehrerkollegiums
- 07.04. Informationen der Q2 zu den Abiturprüfungen
- 07.04. Lehrerkonferenz und Zeugniskonferenz Q2 *nach der 6. frei*
- 08.04. Zulassung der Abiturienten
- 08.04. Vortrag „Wege nach dem Abitur“ Q1
- 11.04.- 22.04. Osterferien
- 25.04. Pädagogischer Tag des Kollegiums *unterrichtsfrei*
- 26.04. Abitur Latein und vorgezogenes Latinum (schriftlich)
- 27.04. Zeitzeugin Tamar Dreifuss Online Besuch
- 27.04. Abitur Deutsch
- 27.04. Arbeitskreis Schulfest
- 29.04. Abitur Englisch



Friedenssteine

Wir, die Klasse 6A, haben nach der Idee von unserer Kunstlehrerin Frau Raddatz, ein kleines Projekt für die Ukraine gemacht. Wir haben Marmorsteine blau und gelb bemalt, um ein Friedenszeichen für die Ukraine zu setzen. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler die Steine mit nachhause nehmen.

Romy & Alex (6A)

Französischer Lesewettbewerb

Vier mutige Kandidatinnen und Kandidaten aus den Stufen 7, 8 und 9 haben sich der Herausforderung gestellt, einen eingeübten und einen unbekanntes französischen Text vorzulesen.

Der Jury ist die Wahl nicht leichtgefallen - zumal in diesem Jahr nur eine Kandidat*in zum kölnweiten Lesewettbewerb an die Kaiserin-Augusta-Schule geschickt werden darf. Der glückliche Gewinner ist Simon Goos aus der 7d. Er hat seine Texte mit Bravour und viel Einfühlungsvermögen vorgelesen. Wir gratulieren ihm herzlich und drücken ihm die Daumen für die nächste Runde! (Judith Hahnen)



Stolpersteinverlegung

Die Stolpersteinverlegung am 15.03. in der Emmastraße war eine Veranstaltung für Ida und Helwig Kahn. Die Tochter von Helwig Kahn wurde auch dazugeschaltet. Es war ein schönes Ereignis. Es wurde viel gesungen und wir legten bemalte Friedenstauben neben die Steine. Herr Demnig hat alle Fragen zu seinem Beruf als Stolpersteinverleger beantwortet.

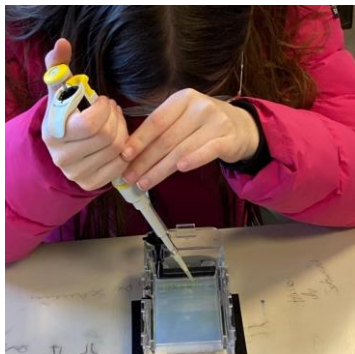
Athina F. (5d)



Ausstellung „Die Cellistin von Auschwitz“

Am 14.03. fand die Eröffnung der Ausstellung „Die Cellistin von Auschwitz“ zusammen mit der Vorsitzenden der Synagogengemeinde Frau Levy sowie der Violinistin Frau Sannemüller statt.

Kinder der 5. und 6. Klassen besuchten im Laufe der Woche die Ausstellung und erhielten einen Einblick in das Leben von Anita Lasker-Wallfisch, die als 19jährige in Bergen-Belsen befreit wurde. Eine Ausstellung, die zum Nachdenken anregt und gerade in der heutigen Zeit ein Zeichen für Toleranz und gegen Fremdenfeindlichkeit setzt. (J. Föcker)



Spannende Gentechnik-Workshops in der Q1

Für die beiden Projektkurse „Kriminalbiologie“ und den Bio-LK Q1 fanden drei Gentechnik-Workshops statt. Knapp 40 SchülerInnen profitierten von der Gelegenheit zu praktischer Arbeit im Gentechnik-Labor, das dank hochprofessioneller Ausrüstung der Veranstalter kurzfristig im Irmigardis entstand. Das Zentrum für Innovation NRW unterstützt erfreulicherweise diese berufsbildende Maßnahme im MINT-Bereich zugunsten unserer SchülerInnen. "War superinteressant und hat total Spaß gemacht", hörten wir hinterher. (MZ & MÜM)

Alumni – die Ehemaligen des Irmigardis – Suchmeldung

Liebe Ehemalige,

im letzten Jahr haben wir das 75. Abiturjubiläum dreier unserer Absolventinnen gefeiert (nachzulesen auf der Homepage unter Alumni). Und nun bitten wir Sie um Ihre Mithilfe bei der Suche nach weiteren Ehemaligen, hier um die Jahrgänge 1959 und früher. Wenn Sie einen solchen Kontakt im Freundes- oder Familienkreis haben, bitten wir Sie um Mitteilung, das Einverständnis der Betreffenden vorausgesetzt.

Mitteilung bitte an: alumni@irmigardis.de

Martin Hermanns
(Ansprechpartner Ehemalige)

Wir freuen uns sehr, dass wir Kinder und Jugendliche aus der Ukraine aufnehmen konnten und wünschen ihnen, dass sie schnell Freunde und Unterstützung an unserer Schule finden. Unseren Abiturientinnen und Abiturienten wünschen wir eine gute Zeit zum Lernen und erfolgreiche Prüfungen. Wir drücken Ihnen fest die Daumen! Unserer gesamten Schulgemeinde wünsche ich frohe Ostertage.

Herzliche Grüße
Jacqueline Friker